

Verkaufsanträge.

[33585.] In einer schön gelegenen und gewerbereichen Stadt Badens habe ich eine Sortimentsbuchhandlung für ca. 4000 Thlr. zu verkaufen und kann ich dieselbe als eine sehr gute Acquisition empfehlen; überhaupt kann ich Allen, welche sich selbständig machen wollen, stets gute Offerten in allen Gegenden nachweisen.

Wilh. Köhl in Leipzig.

[33586.] In einer großen Stadt Nord-Deutschlands ist ein kleineres aber solides, der größten Ausdehnung fähiges Sortimentsgeschäft mit einigem Verlag sofort billig zu verkaufen. Offerten unter Chiffre H. H. 1. an Herrn W. Engelmann in Leipzig.

Kaufgesuche.

[33587.] = Leihbibliothek gut erhalten = wird zu kaufen gesucht. Offerten erbittet Leipzig, Sept. 1872.

K. F. Köhler.

[33588.] Ein kleiner gangbarer Verlag (oder auch einzelne gute Werke) wird zu kaufen gesucht.

Offerten sub H. H. befördert die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

[33589.] Im Verlage des Unterzeichneten erschien soeben:

Ueber die Resultate der Sprachwissenschaft.

Vorlesung gehalten in der kaiserl. Universität zu Strassburg am 23. Mai 1872

von
F. Max Müller.

3. unveränderte Auflage.
Lex.-8. Br. 8 Sg ord.

Durch diese neue Auflage bin ich in den Stand gesetzt, à cond.-Bestellungen wieder zu berücksichtigen und empfehle diese leicht verkäufliche Schrift der erneuten Verwendung der Herren Collegen. Dieselbe bietet nicht nur Interesse für den Fachgelehrten — ihr Absatzfeld erstreckt sich auf das gesammte gebildete Publicum, wie der schnelle Verkauf zweier Auflagen beweist.

Strassburg, 16. September 1872.

Karl J. Trübner.

[33590.] Heute wurde versandt:

**Bote & Bock's
Musiker-Kalender
für das Jahr 1873.**

Elegant geb. 22½ Sg ord. — 17½ Sg netto — 16 Sg baar und 13/12 Expl.

A cond.-Bestellungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Berlin, den 2. September 1872.

B. Behr's Buchhandlung (E. Bock).

[33591.] Soeben erschien und wurden die eingegangenen Bestellungen erledigt:

Nur Schulreform:

Bedf. Oberlehrer Dr., die Schule in Wechselwirkung mit dem Leben. 1 \mathcal{M} 10 Sg ord.

Bedf. Oberlehrer Dr., Aufgaben eines neuen Unterrichtsgesetzes. 15 Sg.

Bähring, Pred., die Reform des christlichen Religionsunterrichts. 15 Sg.

Stöphastus, Marie, Von Unten auf. — Ein Beitrag zur Lösung der Volksbildungs- und Frauenfrage 5 Sg.

Ferner:

Eberth, Abgeordn., die preussische Gefängnisgesetzgebung. 5 Sg.

Hartung, Dr., Sententiarum liber. 24 Sg ord.

Wünsche, Dr., Jesus und die Frauen. Geh. 20 Sg.

Protestantische Vorträge IV. 5:

Manchot, die Parteien in der christlichen Gemeinde. 5 Sg.

Handlungen, die noch nicht verlangten, bitte ich um schleunige Angabe ihres Bedarfs, da ich unverlangt nichts sende.

Berlin.

F. Henschel.

[33592.] Soeben erschien:

A. Böhme,

Anleitung zum Unterricht im Rechnen.

Ein methodisches Handbuch für Lehrer, Seminaristen und Präparanden. Sechste Auflage. Neubearbeitung nach dem metrischen Maaß- und Gewichtssystem und nach dem Gesetze vom 4. December 1871, betreffend die Reichsgoldmünzen, und dem sich daraus ergebenden Münzsystem. Preis 1 \mathcal{M} 10 Sg ord., 1 \mathcal{M} netto.

A. Böhme,

Nr. XIII. Übungsbuch im Rechnen.

Achtes Heft.

Früher unter dem Titel: Rechenbuch für Stadtschulen. II. Theil. Fünfte Auflage. Neubearbeitung nach dem metrischen Maaß- und Gewichtssystem und nach dem Gesetze vom 4. December 1871, betreffend die Reichsgoldmünzen, und dem sich daraus ergebenden Münzsystem. Preis 18 Sg ord., 13½ Sg netto; pro Einband 1½ Sg netto.

Auflösungen dazu 10 Sg ord., 7½ Sg netto.

Handlungen, mit denen ich in Rechnung stehe, sandte die Neubearbeitung der Böhme'schen Anleitung heute in mäßiger Anzahl pro novitate. Böhme XIII. bitte zu verlangen.

Handlungen, mit denen ich nicht in Rechnung stehe, wollen gef. baar verlangen, und erkläre ich mich bereit, bis Ofter-Messe 1873 nicht Abgesetztes baar zurückzunehmen.

Berlin, 10. Septbr. 1872.

G. W. F. Müller.

[33593.] Soeben erschien:

Für und wider die Jesuiten.

III. Theil.

Stenogr. Berichte der Reichstags-Verhandlungen über den Gesetz-Entwurf, betr. Beschränkung des Aufenthaltsrechts der Jesuiten im Deutschen Reich. Mit ausführlicher historischer Einleitung, dem Wortlaut der Encyclica, des Syllabus und des Unfehlbarkeitsdogmas und den betr. Aktenstücken des Reichstages. 13 Bogen gr. 8. 1 \mathcal{M} ord.

In Rechnung mit $\frac{1}{4}$, baar mit $\frac{1}{3}$ und 11/10, 23/20.

Die Verhandlungen über das vom Reichstage beschlossene, vom Bundesrathe genehmigte Verbot des Jesuiten-Ordens haben ein so allgemeines Interesse, dass es an Nachfragen und Absatz für den kritiklosen und wortgetreuen Abdruck dieser Verhandlungen nebst den zugehörigen Aktenstücken, besonders denjenigen des päpstlichen Stuhles nicht fehlen wird. Jede Bibliothek, sowie die Geistlichen aller Confessionen sind zunächst sichere Käufer; in diesen Kreisen, wie in den Kreisen der Gebildeten überhaupt werden Sie erfolgreich durch Sammlung von Subscribenten wirken.

Ihrer erneuten Verwendung empfehle ich die einen ähnlichen Gegenstand „Uebergriffe und Umtriebe der Jesuiten“, behandelnden Landtags- und Reichstags-Verhandlungen:

Staat oder Geistlichkeit in der Schule.

I. und II. Theil.

Stenogr. Berichte der Verhandlungen des Preuss. Abgeordneten- und Herrenhauses über den Gesetz-Entwurf, betr. Beaufsichtigung des Erziehungs- und Unterrichtswesens. 2 Thle. à 12½ Sg. (Thl. I. nur noch baar.)

Für und wider die Jesuiten.

I. und II. Theil.

I. Thl. **Stenogr. Berichte der Reichstags-Verhandlungen über:** a. Besetzung des Botschafter-Postens in Rom; b. die Petitionen für und gegen die Jesuiten. gr. 8. 15 Sg.

II. Thl. **Bericht des Abgeordneten Dr. Gneist über die s. g. „Jesuiten-Petitionen“.** gr. 8. 12 Sg.

In Rechnung 25%, baar 33½%, 11/10, 23/20.

Die geehrten Sort. Handlungen, welche von „Staat oder Geistlichkeit. I. Thl.“ à cond. Exemplare auf Lager haben und keinen Absatz mehr erwarten, werden um sofortige Rücksendung unter Kreuzband auf meine Kosten dringend ersucht.

Ihren Bedarf wollen Sie gef. umgehend angeben.

Hochachtungsvoll

Berlin, Anfang September 1872.

Fr. Kortkampff.

Verlag der Reichs-Gesetze.